

juni 4/16/2023 ↻

# Manipulation im Netz

Wovon sprechen wir eigentlich?

## ↻ **Arbeitsauftrag**

Ihr habt nun 20 Minuten Zeit euch mit dem Begriff auseinanderzusetzen.

Recherchiert

1. eine Definition,
2. ein Beispiel
3. und die Gefahren, die dadurch entstehen

🗨 0



## ↻ **Gruppe 1: Desinformation**

### **Hilfreiche Links**

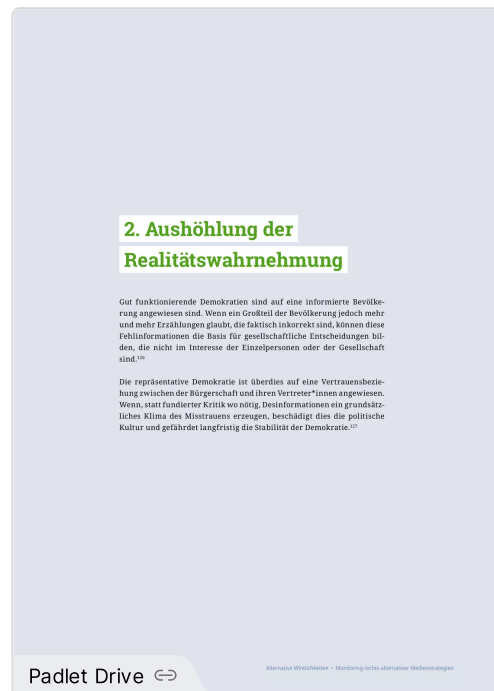
Halbwahrheiten:

<https://www.bpb.de/themen/medien-journalismus/digitale-desinformation/517602/halbwahrheiten-zu-einem-instrument-der-desinformation/>

Beispiel: <https://www.dw.com/de/faktencheck-warum-der-klimawandel-real-ist/a-62461158>

Beispiel:

🗨 0



Desinformation

## ↩ Gruppe 2: Misstrauen etablierter Medien

0

### 2.3. Delegitimierung der etablierten Medien

25 Prozent der Befragten einer Umfrage der Mainzer Johannes Gutenberg-Universität im Herbst 2018 meinten, dass die Medien mit der Politik zusammenarbeiten, um die Meinung der Bevölkerung zu manipulieren. 27 Prozent waren außerdem der Auffassung, dass die Medien den Kontakt zu Menschen verloren haben. Immerhin 44 Prozent der Befragten vertrauten den Medien in wichtigen Fragen – ein kleiner Anstieg von 42 Prozent im Vorjahr 2017.<sup>19</sup> Eine andere Studie zeigt, dass vor allem Personen mit populistischen Einstellungen den Medien misstrauen: In dieser Gruppe vertrauen nur 49 Prozent den Medien; bei der Gruppe ohne populistische Neigung lag das Vertrauen bei 78 Prozent.<sup>20</sup> Rechts-alternative Akteur\*innen wissen an das Misstrauen gegenüber den etablierten Medien anzuknüpfen und es zu verstärken.



Video des rechts-alternativen YouTubers Hagen Grell, das vom nationalsozialistischen Begriff der „Systempresse“ Gebrauch macht. Quelle: YouTube, 12.09.2018

Das Thema Verunglimpfung der etablierten Medien durch gesellschaftliche oder politische Akteur\*innen taucht in der Forschung vermehrt seit der Wahl des US-Präsidenten Donald Trumps auf. Dieser beschuldigte die Nachrichtenmedien, Verbreiter von „Fake News“ zu sein – nachdem sie ihm selbigen vorgeworfen hatten. Solche wiederkehrenden Angriffe auf die etablierten Medien verunsichern die Öffentlichkeit zunehmend. Da die Demokratie darauf angewiesen sei, dass die Bürgerschaft informiert ist, stellt die

Padlet Drive ↔

Alternative Wirklichkeiten • Monitoring rechts alternativer Medienangebote

Etablierte Medien

## ↩ Gruppe 3: Algorithmen und KI

### Hilfreiche Links

Klicksafe: <https://www.klicksafe.de/desinformation-und-meinung/deepfakes>

Amadeu Antonio Stiftung: <https://www.amadeu-antonio-stiftung.de/ki-schafft-neue-fakten-herausforderungen-im-umgang-mit-desinformationen-98051/>

Rechte Trolls (Fluter): <https://www.fluter.de/wie-trolle-im-netz-hass-verbreiten>

Recherche zur Wahl in Israel: <https://www.zdf.de/nachrichten/politik/team-jorge-israel-desinformation-wahlen-100.html>

Belltower News (AAS): <https://www.belltower.news/ki-rechtsaussen-wie-gehen-afd-co-mit-kuenstlicher-intelligenz-um-148183/>

Algorithmen (Fluter): <https://www.fluter.de/algorithmus-populismus-1%C3%BCgen-interview>

0



klicksafe.de ↔

Deepfakes erkennen

## ↩ Gruppe 4: Täter-Opfer-Umkehr und Gaslighting Hilfreiche Links

Hate Aid: <https://hateaid.org/taeter-opfer-umkehr/>

Amadeu Antonio Stiftung (Strategie Nr. 9):  
<https://www.belltower.news/rechtspopulistische-gespraechsstrategien-eine-uebersicht-41674/>

Tageszeitung taz: <https://taz.de/Gaslighting-und-Rassismus/!5693141/>

BpB zur Täter-Opfer-Umkehr in der NSU-Berichterstattung:  
<https://www.bpb.de/themen/rechtsextremismus/dossier-rechtsextremismus/241161/der-nsu-und-die-medienberichterstattung/>

0



Täter-Opfer-Umkehr: Von der Gefahr des victim blaming - HateAid

## ↩ Gruppe 5: Verschwörungsideologien

0

### 2.2. Verschwörungsideologien

Auch verschwörungsideologische Erzählungen können zu dieser Ausbühung der Realitätswahrnehmung beitragen. Vorweg jedoch sei betont, dass Verschwörungen ein real existierendes Phänomen sind – die reine Annahme, dass Verschwörungen auftreten, ist daher allgemein betrachtet nicht unbedingt problematisch.<sup>10</sup>

Von einigen Wissenschaftler\*innen wird der Begriff der „Verschwörungstheorien“ abgelehnt. Eine Theorie im wissenschaftlichen Kontext beschreibt rational begründete Aussagen, die versuchen, Teile der Realität zu erklären. – diesem Standard werden geläufige Verschwörungsvorstellungen nicht gerecht: Die Realität wird mithilfe von Verschwörungserzählungen nicht erklärt, sondern dem eigenen Weltbild angepasst.<sup>11</sup> Eine Möglichkeit der Differenzierung bietet die Unterscheidung von **Verschwörungshypothese**, **Verschwörungsideologie** und **Verschwörungsmythos**.<sup>12</sup> Sie alle beschreiben die Vermutung einer Verschwörung hinter Ereignissen, doch nur die Verschwörungshypothese bleibt durch empirische Belege korrekturfähig.<sup>13</sup> Die Verschwörungsideologie stellt sich dagegen als unwiderlegbar dar – sie verschleiert sich vor Kritik- und zeichnet sich durch vereinfachte Erklärungen und stereotypen Darstellungen real existierender Personen und Gruppen aus, die für alles Schlechte in der Welt verantwortlich gemacht werden.<sup>14</sup> Verschwörungsmysmen gehen noch einen Schritt weiter und stützen sich auf frei erfundene Gruppierungen. Dieses Kapitel beschäftigt sich mit Verschwörungsideologien.

Verschwörungsideologien sind unwiderlegbar – das heißt, gegenteilige Fakten oder fehlende Beweise werden abgewiesen und als Vertuschungsversuche der Verschwörer-Seite eingestuft. Damit wird die Existenz einer Verschwörung nicht als überprüfbar Annahme, sondern als unumstößliche Voraussetzung gehandhabt. Diese Ideologien haben also einen selbstisolierten Charakter, der sie immun gegen externe Eindrücke und konträre Fakten macht.

Ein weiteres ihrer Merkmale ist, dass hinter gesellschaftlichen Ereignissen eine geheime und böswillige Absicht gesehen wird. Die Verschwörer müssen dabei sowohl teilweise versteckt als auch eindeutig identifizierbar sein. Anhänger\*innen von Verschwörungsideologien lösen dieses Dilemma oft damit, dass die „Gruppenseiter“ nur vage oder mithilfe von Codes wie „Wall Street“ oder „Big Pharma“ beschrieben werden. Die Unbestimmtheit dieser Kategorien ermöglicht es außerdem, öffentlichen Einzelpersonen eine Zugehörigkeit zu diesen Gruppen zuzuschreiben und somit konkrete Feindbilder aufzuzeigen.<sup>15</sup> Verschwörungsideologien verstehen das gesamte Weltgeschehen als einen Kampf zwischen guten und bösen Absichten. Dieses Weltverständnis ist manichaisch, das heißt, es unterteilt Menschen in die Gruppen der bösen Verschwörer\*innen und die Gruppe derjenigen, die tapfer gegen die Verschwörung kämpfen.

Padlet Drive ↔

Alternative Weltbildern - Monitoring nicht-alternativer Medienangebote

Verschwörungsideologien

